

# Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Bad Orb



## **Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses zum Bebauungsplan „Freiflächenphotovoltaikanlage“** gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

Stellvertretend für die Stadtverordnetenversammlung hat der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Bad Orb gemäß § 51a der HGO in seiner Sitzung vom 28.10.2020 den

### **Bebauungsplan „Freiflächenphotovoltaikanlage“**

gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als **Satzung** beschlossen.

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bad Orb hat in ihrer Sitzung am 16.12.2020 den vom Haupt- und Finanzausschuss am 28.10.2020 gem. § 51a HGO als Eilentscheidung gefassten Beschluss genehmigt.

Das Plangebiet ist aus dem beiliegenden Lageplan zu ersehen.

Der Beschluss des Bebauungsplanes durch den Haupt- und Finanzausschuss und die Genehmigung des Beschlusses durch die Stadtverordnetenversammlung wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Der Bebauungsplan wird mit der Begründung zu jedermanns Einsicht während den allgemeinen Dienststunden im Rathaus der Stadt Bad Orb, Frankfurter Straße 2, bereitgehalten.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 2 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1, Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2a beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Stadt Bad Orb unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a beachtlich sind.

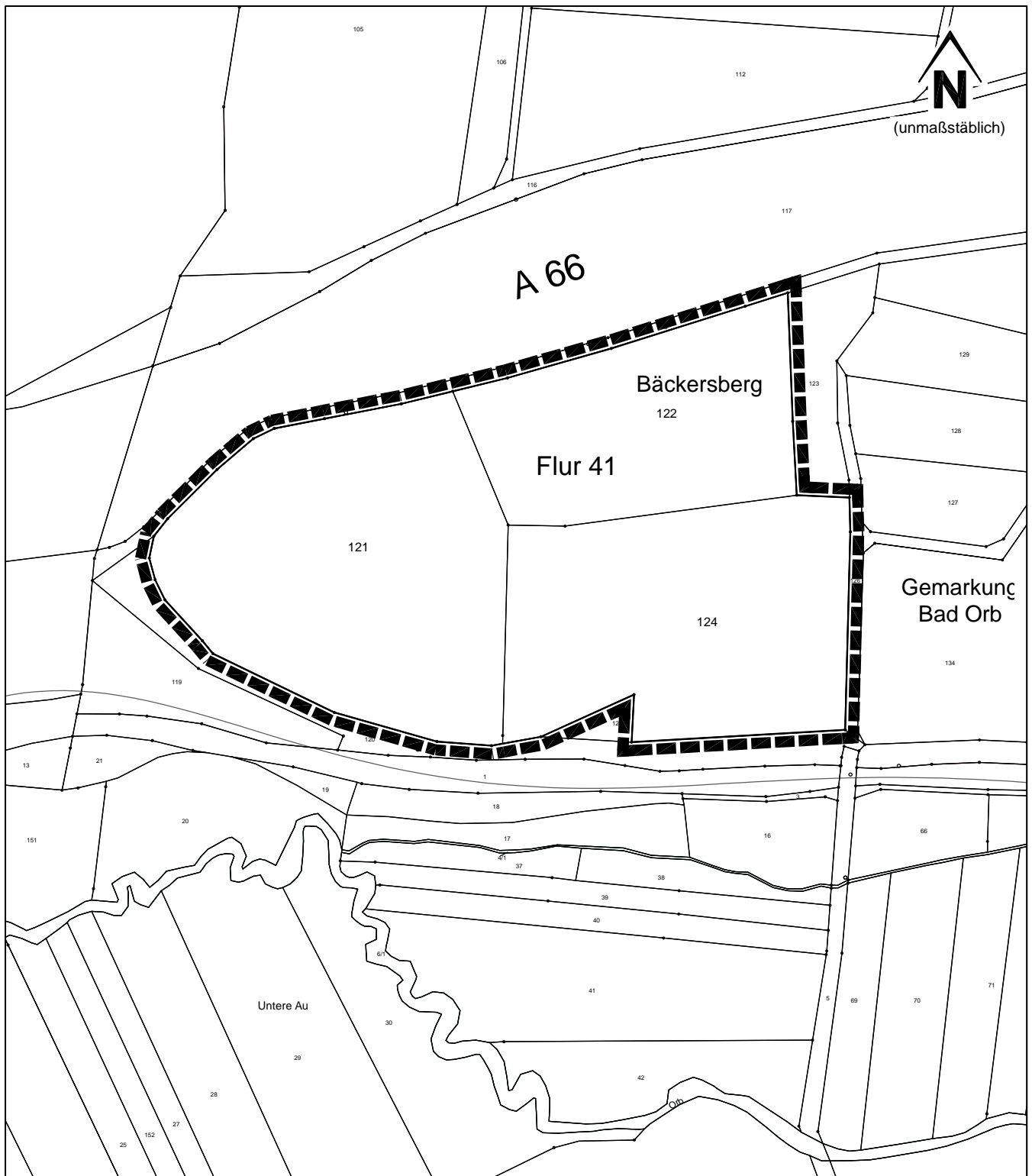
Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie auf § 44 Abs. 4 BauGB wird hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretenen Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von 3 Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in Absatz 3 Satz 1 bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Bad Orb, den 25.01.2021

Der Magistrat der Stadt Bad Orb

gez. Roland Weiß  
Bürgermeister

**Stadt Bad Orb**  
**-Kurstadt im Spessart-**



## Anlage

zur Öffentlichen Bekanntmachung  
zum  
Satzungsbeschluss  
des Bebauungsplans  
**"Freiflächenphotovoltaikanlage"**  
der Stadt Bad Orb



Abgrenzung des Geltungsbereiches  
des Bebauungsplans

**THOMASEGEL**  
Planungsgruppe

Architekturbüro für Städtebau und Landschaftsplanung

Carl-Friedrich-Benz-Str 10  
63505 Langenselbold

Tel.: 0 61 84 / 93 43 77  
Fax: 0 61 84 / 93 43 78  
Mobil: 0 172 / 67 55 802

planungsgruppe-egel@t-online.de · www.planungsgruppe-egel.de



Stand: 20.01.2021

Projekt Nr. 18058-00